

1.	Der Schiedsrichter gibt den Strafstoß per Pfiff frei. Ein Mitspieler des Schützen läuft bereits vor der Ausführung in den Strafraum, der Torwart bewegt sich ebenfalls vor der Ausführung klar mit beiden Füßen zu früh von der Linie nach vorne und wehrt den Ball zur Ecke ab. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung; keine Verwarnung erforderlich. Allerdings wird der Torhüter beim erstmaligen Vergehen ermahnt. Schütze und Torhüter sind in dieser Situation bei der Wertigkeit ihres Fehlverhaltens gleichbehandelt, somit wird der Strafstoß wiederholt.
2.	Der Torhüter führt einen Abstoß aus, indem er den Ball zu seinem Mitspieler lupft, damit dieser ihn mit dem Kopf zurückspielen kann. Wie entscheidet der Schiedsrichter? Wo wird das Spiel fortgesetzt?	<ul style="list-style-type: none"> • Indirekter Freistoß auf der Torraumlinie; Verwarnung für den Torhüter. Da der Torhüter Initiator dieser Aktion ist, wird er mit der persönlichen Strafe für die Unsportlichkeit bzw. die Umgehung einer Regelbestimmung bestraft.
3.	Ein Freistoß innerhalb des eigenen Strafraums wird vom Torhüter zu kurz gespielt. Er läuft dem Ball nach und nimmt diesen innerhalb des Strafraums erneut auf, um den Abstoß zu wiederholen. Wie entscheidet der Schiedsrichter, wenn zu diesem Zeitpunkt kein Stürmer in den Strafraum gelaufen war und den Ball hätte erreichen können?	<ul style="list-style-type: none"> • Indirekter Freistoß; keine persönliche Strafe. Weder ein aussichtsreicher Angriff noch eine klare Torchance werden durch das Vergehen des Torhüters verhindert, da sich kein Gegner um den Ball bemüht. Daher wird lediglich die Spielstrafe wegen zweimaligen Spielens des Balles verhängt.
4.	Ein Verteidiger spielt den Ball absichtlich mit der Hand und stoppt dadurch einen verheißungsvollen Angriff des Gegners unmittelbar vor dem Strafraum. Der Schiedsrichter entscheidet auf direkten Freistoß. Der Angreifer reagiert schnell und führt den Freistoß regelkonform am Ort des Vergehens unmittelbar aus. Damit überrascht er den Torhüter und erzielt ein Tor. Entscheidung?	<ul style="list-style-type: none"> • Tor; Anstoß; keine Verwarnung. Nach Zulassen eines sogenannten „quick free kick“ kann eine Reduzierung der persönlichen Strafe erfolgen, wenn es sich zuvor um ein taktisches Vergehen gehandelt hat.
5.	Ein Spieler bringt beim Versuch, den Ball zu spielen, einen Gegner durch Beinstellen auf Höhe des Elfmeterpunktes zu Fall. Der Angreifer hatte zu diesem Zeitpunkt eine klare Torchance. Der Schiedsrichter will auf Strafstoß entscheiden. Bevor er pfeifen kann, springt der Stürmer auf, nimmt sich den Ball, umspielt den Torhüter und schießt den Ball ins Tor. Der Schiedsrichter entscheidet auf Vorteil und gibt das Tor. Wie muss er bezüglich der Persönlichen Strafe entscheiden?	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Persönliche Strafe. Der Spieler ist weder des Feldes zu verweisen noch zu verwarnen. Ein Feldverweis wäre ohnehin nicht möglich gewesen, da das Foulspiel ein ballorientierter Einsatz innerhalb des Strafraums war, was ohnehin nur eine Gelbe Karte zur Folge hätte. Durch den danach gewährten Vorteil wird die Verwarnung nochmals reduziert, sodass keine persönliche Strafe auszusprechen ist. Diese Reduzierung – in diesem Fall sogar eine Doppelreduzierung – ist allerdings nur bei taktischen Vergehen SPA oder DOGSO möglich.
6.	Während des laufenden Spiels ersetzt ein Auswechselspieler seinen verletzten Teamkollegen, ohne den Schiedsrichter zu informieren. Wie entscheidet der Schiedsrichter, wenn dieser Spieler ins Spiel eingreift und dadurch einen aussichtsreichen Angriff unterbindet?	<ul style="list-style-type: none"> • Direkter Freistoß; „Gelb“; „Gelb/Rot“. Der Spieler wird für zwei Vergehen bestraft. Die erste Verwarnung erfolgt wegen unerlaubten Betretens des Spielfelds, die zweite Verwarnung wird wegen der Unterbindung eines aussichtsreichen Angriffs verhängt, in Summe „Gelb/Rot“. Der direkte Freistoß am Tatort ist aufgrund des Spieleingriffs zwingend.
7.	Ein Angreifer befindet sich in einer klaren Abseitsposition und soll angespielt werden. Bevor ihn der Ball erreicht, hält ein Verteidiger den Ball innerhalb des Strafraums mit einem absichtlichen Handspiel auf. Der abseitsstehende Spieler befindet sich zu diesem Zeitpunkt circa fünf Meter von diesem Akteur entfernt. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	<ul style="list-style-type: none"> • Strafstoß. Da das Handspiel deutlich vor einer strafbaren Abseitsposition liegt und auch – bedingt durch den räumlichen Abstand – kein Zweikampf im Gange war, ist das Handspielvergehen zu bewerten.
8.	Während einer Strafstoßausführung verstoßen sowohl der Torhüter als auch der Spieler gegen die Regel. Der Torhüter bewegt sich deutlich zu früh von der Torlinie und der Spieler täuscht unsportlich. Der Ball wird zum Torerfolg verwandelt. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	<ul style="list-style-type: none"> • Indirekter Freistoß; Gelbe Karte für den Schützen. Das unsportliche Täuschen ist das höherwertige Vergehen und wird mit einem indirekten Freistoß und einer Verwarnung geahndet.

9.	Die Heimmannschaft erzielt ein Tor, hat aber zum Zeitpunkt der Torerzielung einen zwölften Spieler auf dem Platz, der an der Torerzielung aber nicht unmittelbar beteiligt war. Der Schiedsrichter bemerkt dies unmittelbar nach der Torerzielung. Welche Entscheidung trifft der Schiedsrichter?	<ul style="list-style-type: none"> • Aberkennung des Tores; direkter Freistoß von der Position, an der sich der zwölfte Spieler befunden hat.
10.	Ein Auswechselspieler wärmt sich hinter dem eigenen Tor auf. Um das Spiel zu beschleunigen, läuft er zwei Meter in den Strafraum hinein, spielt den ansonsten ins Aus rollenden Ball zu seinem Torhüter zurück. Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwarnung; Strafstoß. Ein Eingriff ins laufende Spiel wird zwingend mit direktem Freistoß bestraft, im Strafraum folglich mit einem Strafstoß.
11.	Während eines Elfmeterschießens wird ein Spieler, der bereits in der 85. Minute verwarnet wurde, erneut vom Schiedsrichter wegen einer Unsportlichkeit verwarnet. Wie hat der Schiedsrichter in Bezug auf diesen Spieler zu entscheiden?	<ul style="list-style-type: none"> • Der Spieler wird verwarnet, aber nicht ausgeschlossen, es wird also keine Gelb/Rote Karte ausgesprochen. Beide Verwarnungen sind als solche im Spielbericht zu notieren (nicht „Gelb/Rot“). Verwarnungen aus dem Spiel werden nicht ins Elfmeterschießen übertragen.
12.	Zu Beginn des Spiels führt ein auf dem Spielbericht als Auswechselspieler geführter Spieler den Anstoß aus. Der Schiedsrichter wurde über den Spielertausch nicht informiert. Wie verhält sich der Schiedsrichter?	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schiedsrichter lässt das Spiel weiterlaufen, verhängt keine Disziplinarmaßnahme und meldet den Vorgang im Spielbericht.
13.	Während eines Abstoßes hat der Angreifer den Strafraum noch nicht verlassen, da er nicht genug Zeit dazu hatte. Der Ball wird nach dem Abstoß von einem Mitspieler regelkonform abgefangen und wird direkt zum Angreifer gespielt. Wie entscheidet der Schiedsrichter, wenn dieser ein Tor erzielt?	<ul style="list-style-type: none"> • Tor; Anstoß. Da der Spieler bestrebt war, den Strafraum zu verlassen, darf er, nachdem der Abstoß ausgeführt wurde, im Anschluss dann wieder ins Spiel eingreifen.
14.	Ein Angreifer spielt den Ball aus zehn Metern auf das leere Tor, nachdem er den Torhüter zuvor umspielt hat. Nun läuft ein Auswechselspieler des verteidigenden Teams auf das Spielfeld und klärt den Ball kurz vor der Torlinie mit dem Fuß. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	<ul style="list-style-type: none"> • Strafstoß; Feldverweis. Dieser Auswechselspieler wird für die Torverhinderung mit einem Feldverweis bestraft. Der direkte Freistoß, in diesem Fall Strafstoß, ist seit der Regeländerung zur verschärften Bestrafung von Vergehen von Auswechselspielern zwingend vorgeschrieben.
15.	Ein Spieler, der bereits in der 50. Minute verwarnet wurde, macht ein weiteres verwarnungswürdiges Foulspiel. Der Schiedsrichter lässt das Spiel zunächst mit Vorteil weiterlaufen. Als der Ball dann im Strafraum jedoch abgefangen wird, der Ball wieder zu diesem Spieler kommt und dieser den Ball auch spielt, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel. Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden?	<ul style="list-style-type: none"> • Indirekter Freistoß, wo der Spieler den Ball erneut spielt; Verwarnung und somit in Summe „Gelb/Rot“. Da ein Spieler nach einem zu verhängenden Feldverweis den Ball nicht mehr spielen darf, wird das Spiel mit indirektem Freistoß fortgesetzt.